

6. *Parus ater aemodius* Hogds. — Himalayische Tannenmeise.

Nr.	Geschl. und Alter	Lt.	ll.	c.	a. sm.	c.	r.	t.	Localität	Datum (Jahreszeit)	Anmerkung ⁶⁸⁾
1.	♂ ad	—	11·2°	6·4	4·4	0·9	1·52				

7. *Parus ater rufipectus* Sewerz. — Turkestanische Tannenmeise.

Nr.	Geschl. und Alter	Lt.	ll.	c.	a. sm.	c.	r.	t.	Localität	Datum (Jahreszeit)	Anmerkung ⁶⁹⁾
1.	— ad	—	11·8	6·5	4·95	1·1	1·8		Kit.-pik.	1. IX.	Turkestan 20. VIII.

8. *Parus ater pekinensis* Dav. — Chinesische Tannenmeise.

Nr.	Geschl. und Alter	Lt.	ll.	c.	a. sm.	c.	r.	t.	Localität	Datum (Jahreszeit)	Anmerkung ⁷⁰⁾
1.	♂ ad	—	10·7	6·3	4·3	0·9	1·6		Nd-Chin.	C	
2.	♂ ad	—	11·0	6·3	4·5	0·9	1·7		„	C	
3.	♀ ad	—	11·3	6·5	4·52	1·0	1·7		„	C	
4.	♀ ad	—	10·9	6·2	4·3	0·95	1·6		„	B	
5.	♂ ad	—	11·4	6·45	4·5	1·0	1·6		„	B	

Nach den eben erwähnten Untersuchungen erlaube ich mir noch einige Schlussbemerkungen beizufügen.

Die Tannenmeise ändert in folgenden Richtungen ab: 1. In dem Colorit des Rückens und 2. der Brust und des Bauches; 3. in der Schwanz-, Schnabel- und Tarsenlänge; 4. in der Ausdehnung der weissen Wangenflecke und 5. im Glanze der Kopfplatte. Die Rückenfarbe, welche bei den Vögeln des britischen Inselreiches olivengrau ist, bleibt im ganzen West-, Central- und Nordeuropa fast gleichmässig aschblau. Im Südosten erscheint die Farbe der Oberseite etwas lichter und ein wenig oliv angelogen. Gegen Südosten und Osten nimmt das Aschblau immer mehr ab und wir können auch dabei die sich vergrößernde Intensität des oliv-braunen Anfluges verfolgen; in nördlicher und nordöstlicher Richtung bleiben die oberen Partien unverändert, was wahrscheinlich auch für ganz Sibirien giltig ist. Die Unterseite ist im Westen des Continents und in England die dunkelste; je weiter wir gegen Südosten kommen, desto lichter wird dieselbe, desto lebhafter das Rostroth der Flanken, welches auch in der Ausdehnung zunimmt, bis wir zu der turkestanischen rostbrüstigen Form kommen. Mit dem gesteigerten Rostroth der Unterseite und olivengrauem, respective olivenbraunem Anfluge des Rückens wächst auch die Ausdehnung vom Weiss

⁶⁸⁾ Gadow, op. cit. p. 41: Lt. 4·2 inch; a. sm. 2·2—2·4; c. 1·7—1·8; A 0·65; culm 0·4. — Oates E. W.: „Birds of British India“ I. p. 58; Lt. 4·2; c. 1·7; a. sm. 2·4; t. 0·65; culm 0·4.

⁶⁹⁾ Naturh. Hofmuseum Nr. 86 14, erhalten von Prof. Menzies im J. 1887 (XVI. 10). Gesammelt von Sewerzow. — Masse nach Sewerzow („Turkest. Jevoln.“ p. 66; Dresser, bis 1876, p. 93): Lt. 5“; a. sm. 2“ 4½“; c. 2“ 1“; t. 6½“; culm 3½“. — Nach Gadow („Cat. Birds Brit. Mus.“ VIII.): ♂ culm 0·40 inch; a. sm. 2·35; c. 1·65; t. 0·70; ♀ culm 0·42; a. sm. 2·34; c. 1·9; t. 0·70.

⁷⁰⁾ David et Oustalet: „Ois. de la Chine“ p. 283: Lt. 11, c. 4·5; t. 1·7; r. 0·7.

an den Wangen und sinkt die Lebhaftigkeit des Glanzes der schwarzen Kopfplatte, die sammt der Nackenbinde sehr individuell variirt. Im fernsten Osten ist die Rückenfarbe wieder mehr aschblau oder wenigstens rein grau, dem entgegen zeigen die Vögel schon in Corea eine Neigung zur Verlängerung einzelner Occipitalfedern, die dann eine Haube bildet; dieses Zeichen kommt bei den europäischen Vögeln nur sporadisch und in ganz geringem Masse vor. Die Grösse ist auf den beiden Endpunkten der palaearktischen Region (England und Japan) die geringste, im Südosten die grösste (*phaeonotus*); die Schnabel-, Schwanz- und Tarsenlänge nimmt mit dem Vorschreiten in dieser Richtung stetig an und ist bei *phaeonotus* die grösste.

Wir sehen auch hier das Zunehmen an der Grösse und Schnabellänge, roströthlichen und braunen Farben, theilweise auch in der Ausdehnung der weissen Partien mit dem Vorschreiten gegen Osten und Südosten und dadurch wieder eine Bestätigung einiger Angaben, die Gloger in seinem beachtenswerthen, aber jetzt unverdient sehr wenig geschätzten Buche »Abändern der Vögel« ausgesprochen hat. *Buteo buteo desertorum* Daud., *Erethacus rubeculus hyracanus* Blauf., *Athene noctua meridionalis* Risso, *Lanius excubitor Homeyeri* Cab. und *Pica pica leuconota* Br. und *leucoptera* Bpt. *Merula merula maxima* (Swinh.) und *Emberiza caudata major* Brehm seien nur als wenige Beispiele angeführt, obzwar man solcher ganze Reihen nennen könnte, was einer anderen Arbeit vorbehalten werden mag.

Wien, 18. Mai 1894.

Die Sammlung paläarktischer Vögel im Troppauer Gymnasial-Museum.

Von Emil C. F. Rzehak.

Als im Jahre 1814 von dem damaligen Bürgermeister Josef Schössler († 1834), dem pensionirten k. k. Hauptmann Fr. Mükusch Ritter v. Buchberg († 1837) und dem Gymnasiallehrer Faust. Ens das Troppauer Gymnasial-Museum ins Leben gerufen wurde, war auch gleichzeitig der Grundstock zu der ornithologischen Sammlung dieses Museums gelegt worden.

Obwohl dieser Sammlung im Laufe der Jahre manche Bereicherung zutheil geworden ist, so ist sie doch noch immer, auf die lange Zeit von 80 Jahren, als klein zu bezeichnen.

Als ich vor einigen Jahren zum ersten Male das Gymnasial-Museum besuchte, widmete ich selbstverständlich mein ganzes Interesse der Vogel- und Vogeleiersammlung; ich war jedoch über die falsche Bezeichnung so vieler Präparate nicht sehr erbaut, weshalb ich im vorigen Jahre, als ich mein Domicil nach Troppau verlegte, den damaligen Custos Herrn Prof. Dr. G. Ficker auf die vielen Unrichtigkeiten in den beiden oben erwähnten Sammlungen aufmerksam zu machen mir erlaubte.

Herr Custos Prof. Dr. Ficker, welcher gerade damals mit der Aufnahme und einer gründlichen

Revision des Museumsinventars beschäftigt war, lud mich auf das Freundlichste ein, ihm bei der Durchsicht der Vogel- und Vogeleiersammlung behilflich zu sein, worauf ich mich mit grossem Interesse dieser mühsamen Aufgabe unterzog.

Mehrere aufgestellte Vögel, die durch Mottenfrass zerstört und somit ganz unbrauchbar geworden waren, sowie viele Nester und Vogeleier, unter welchen letzteren sich fast nur Fragmente vorfinden, mussten ausgeschieden werden und es war mir möglich, wenigstens einige Objecte durch frische aus meiner Sammlung zu ersetzen.

Die Synonymik war ebenfalls eine ganz verwirrt; es wurden veraltete, jetzt nicht mehr gebräuchliche Vogelnamen auf den Etiquetten gestrichen und an deren Stelle andere, der modernen Nomenclatur entlehnte Namen gesetzt.

Mehrere, in den Schenkungsurkunden des Museums verzeichnete Vögel, wie z. B. *Nauclerus furcatus*, der in Oesterreichisch-Schlesien erlegt worden sein soll, sowie *Platalea leucorodia* u. a. konnte ich im Museum nicht auffinden; jedenfalls lag damals, als die Vögel eingeliefert wurden, ein Irrthum mit anderen Vögel vor, der vielleicht später richtiggestellt, aber in den Urkunden nicht gestrichen worden ist.

Nachdem das Museum über für Schausstellungen günstig gelegene Räumlichkeiten nicht verfügt, es überhaupt an Raum gebricht, so musste nothwendigerweise von einer systematischen Aufstellung der Vögel Abstand genommen werden und die Präparate sind so gut als es eben ging untergebracht.

Was nun mein vorliegendes Verzeichniss über die im Troppauer Gymnasial-Museum befindlichen Vögel betrifft, so muss ich hier vorausschicken, dass, nachdem in erster Linie die paläarktische Fauna unser speeielles Interesse erweckt, ich die Exoten ganz ausser Acht liess und mich nur auf die ersteren beschränkte.

Die von mir angewandte Systematik und Nomenclatur entspricht dem von Herrn Ernst Hartert verfassten »Katalog der Vogelsammlung im Museum der Senckenberg'schen naturforschenden Gesellschaft in Frankfurt am Main« 1891.

Nicht unerwähnt will ich lassen, dass ich zur besseren Orientirung nicht nur die laufende Nummer des Museumsinventars-Kataloges, sondern auch die gegenwärtige Bezeichnung eines jeden einzelnen Stückes mit in mein Verzeichniss aufnahm, und zwar setze ich diese in Bruchform angebrachten Nummern hinter die deutsche Bezeichnung.

Troppau, am 1. November 1893.

Der Verfasser.

Ordo: *Passeres*.

Subordo: *Oscines*.

Familie: *Turdidae*.

Unterfamilie: *Turdinae*.

A. *Lusciniformes*.

1. *Aedon luscinia* [L.] Nachtigall. 469/481. 505/59.
2. *Cyanecula cyanecula* [Woll] Weisssterniges Blaukehlchen. 109/117 ♀, 127/135 a. b. e. d. e.
3. *Erythacus rubecula* [L.] Rothkehlchen. 129/137 a. b. c.
4. *Ruticilla titis* [L.] Hausrothschwanz. 112/120 a. ♂, b. ♀, 113/121 a. ♂, b. ♂, c. ♀.

5. *Ruticilla titis* var. *montana*. Bergrothschwanz. 131/139.
6. *Ruticilla phoenicurus* [L.] Gartenrothschwanz. 111/119 a. ♀, b. c. d. ♂.
7. *Accentor modularis* [L.] Heckenbraunelle. 114/122 a. b.
8. *Pratincola rubetra* [L.] Wiesenschmätzer. 121/129.
9. *Pratincola rubicola* [L.] Schwarzkehliger Wiesenschmätzer. 117/125.

10. *Saxicola oenanthe* [L.] Steinschnätzer. 115/123, 116/124 a. b. 118/126.

11. *Monticola saxatilis* [L.] Steindrossel. 291/302. 502/56.

B. *Turdiformes*.

12. *Geocichla sibirica* [Pall.] Sibirische Drossel. 295/306.
13. *Merula merula* [L.] Amsel. 288/299 a. b. ♀. c. d. ♂.
14. *Merula torquata* [L.] Ringamsel. 290/301 a. b., 293/304. 503/57.
15. *Merula atrigularis* [Temm.] Schwarzkehldrossel. 296/307.
16. *Turdus pilaris* [L.] Wachholderdrossel. 500/53.
17. *Turdus viscivorus* [L.] Misteldrossel. 284/295, 285/296, 501/54.
18. *Turdus iliacus* [L.] Rothdrossel. 298/309, 299/310, 498/51.
19. *Turdus musicus* [L.] Singdrossel. 294/305.

Unterfamilie: *Copsychinae*.

20. *Acrocephalus arundinaceus* [L.] Drosselrohrsänger. 132/140.
21. *Acrocephalus palustris* [Bechst.] Sumpfsänger. 136/144.
22. *Hypolais phylomela* [L.] Gartenspötter. 135/143 a. b.
23. *Phylloscopus sibilator* [Bechst.] Waldlaubsänger. 95/103, 137/145, 140/148.
24. *Phylloscopus trochilus* [L.] Fitislaubsänger. 123/131 a. b. c. d, 134/142.
25. *Sylvia nisoria* [Bechst.] Sperbergrasmücke. 94/102, 133/141, 138/146.
26. *Sylvia atricapilla* [L.] Mönchsgrasmücke. 126/134 a. b. 507/61 ♂ und ♀.
27. *Sylvia hortensis* [Gm.] Gartengrasmücke. 506/60.
28. *Sylvia curruca* [L.] Zaungrasmücke. 141/149.
29. *Sylvia sylvia* [L.] Dorngrasmücke. 139/147 a. b. c.

Familie: *Timeliidae*.

Unterfamilie: *Tragodylinae*.

30. *Anorthura troglodytes* [L.] Zaunkönig. 124/132, 142/150, 510/63.
31. *Cinclus aquaticus* [Bechst.] Wasseramsel. 287/298 a. b. c., 504/58.

Familie: *Paridae*.

Unterfamilie: *Regulinae*.

32. *Regulus ignicapillus* [Temm.] Feuerköpfliges Goldhähnchen. 122/130 a. b. c. d.

Unterfamilie: *Parinae*.

33. *Panurus biarmicus* [L.] Bartmeise. 157/165.
34. *Acredula caudata* [L.] Schwanzmeise. 152/160 a. b. c. d. e. f. g.
35. *Parus cristatus* [L.] Haubenmeise. 158/166 a. b.
36. *Parus palustris* [L.] Sumpfmeise. 153/161 a. b. c.
37. *Parus major* [L.] Kohlmeise. 155/163 a. b. c.
38. *Parus ater* [L.] Tannenmeise. 156/164 a. b., 524/79.
39. *Parus coeruleus* [L.] Blaumeise. 154/162 a. b., 522/77.

Familie: *Certhiidae*.

Unterfamilie: *Sittinae*.

40. *Sitta caesia* [Wolf] Kleiber. 307/318.
- Unterfamilie: *Certhiinae*.
41. *Tichodroma muraria* [L.] Mauerläufer. 305/316.
42. *Certhia familiaris* [L.] Baumläufer. 310/321 a. b. c., 311/322.

Familie: *Alaudidae*.

43. *Melanocorypha calandra* [L.] Kalanderlerche. 102/110.
44. *Alauda arvensis* [L.] Feldlerche. 106/114 a. b.

45. *Alauda arvensis* var. *alba* 105/113.
 46. *Galerita cristata* [L.] Haubenlerche. 104/112 a. b. c., 519/72.
 47. *Lullula arborea* [L.] Heidelerche. 103/111.
 Familie: *Molacillidae*.
 48. *Anthus trivialis* [L.] Baumpieper. 90/98 b.
 49. *Anthus pratensis* [L.] Wiesenpieper. 101/109.
 50. *Anthus spipoleta* [L.] Wasserpieper. 100/108, 98/106.
 51. *Budytes flavus* [L.] Gelbe Bachstelze. 57/64, 58/65 a. b. c. d.
 52. *Motacilla boarula* [L.] Gebirgsbachstelze. 56/63 a. b.
 53. *Motacilla alba* [L.] Weisse Bachstelze. 55/62, 509/62.
 Familie: *Fringillidae*.
 Unterfamilie: *Emberizinae*.
 54. *Emberiza schoeniclus* [L.] Rohraammer. 74/82 a. b. c., 88/96.
 55. *Emberiza aureola* [Pall.] 68/76 a. b.
 56. *Emberiza citrinella* [L.] Goldammer. 67/75 a. b.
 57. *Emberiza circlus* [L.] Zirlammer. 70/78 a. b.
 58. *Emberiza cia* [L.] Zippammer. 69/77.
 59. *Emberiza miliaria* [L.] Grauummer. 76/84 a. b. c., 520/75.
 60. *Plectrophanes nivalis* [L.] Schneeammer. 71/79 a. b.
 Unterfamilie: *Fringillinae*.
 61. *Coccothraustes coccothraustes* [L.] Kirschkernbeisser. 66/74, 84/92 a. b., 85/93 juv., 523/78.
 62. *Loxia curvirostra* [L.] Fichtenkreuzschnabel. 59/67, 531.
 63. *Loxia bifasciata* [Brehm] Weissbindenkreuzschnabel 60/67.
 64. *Corythus enucleator* [L.] Hackengimpel. 78/86 a. b.
 65. *Pyrrhula europaea* [Vieill.] Gemeiner Gimpel. 79/87 a. b, 80/88 a. b. c. d., 81/99 var. *nigra*.
 66. *Serinus serinus* [L.] Girlitz. 73/81 a. b. c. 319/330.
 67. *Serinus canarius* [L.] Kanarienvogel. 62/69. Bastard. 82/90 a. b., 530/85.
 68. *Chrysomitris spinus* [L.] Zeisig. 72/80, 527/82.
 69. *Carduelis carduelis* [L.] Stieglitz. 86/94 a. b., 96/104, 525/80.
 70. *Acanthis linaria* [L.] Leinfink. 91/99 a. b. c. d.
 71. *Acanthis rutescens* [Vieill.] Südlicher Leinfink. 92/100.
 72. *Acanthis cannabina* [L.] Bluttänfling. 64/72 a. ♂, b. ♀, 65/73 ♂, 89/a./98 a.
 73. *Chloris chloris* [L.] Grünling. 63/71, 77/85 a. b.
 74. *Fringilla coelebs* [L.] Buchfink. 93/101 a. b. ♂, c ♀, 526/81.
 75. *Fringilla montifringilla* [L.] Bergfink. 75/83, 83/91, 87/95 a. b. ♂.
 76. *Passer montanus* [L.] Feldsperling. 61/68 a. b. c. c=var. *flava*, 529/84.
 77. *Passer domesticus* [L.] Haussperling. 89/97 a. b., 97/105 var. *flava*, 528/83, 543/96.
 Familie: *Sturnidae*.
 78. *Sturnus vulgaris* [L.] Star. 128/136 a. b., 542/95.
 79. *Pastor roseus* [L.] Rosenstaar. 292/303.
 Familie: *Oriolidae*.
 80. *Oriolus galbula* [L.] Pirol, Goldunsel, 289/300 a. b. c. d., 541/94.
 Familie: *Corvidae*.
 81. *Pyrrhocorax graculus* [L.] Alpenkrähe. 43/49, 47/54.
 82. *Pyrrhocorax pyrrhocorax* [L.] Alpendohle. 41/47.
 83. *Garrulus glandarius* [L.] Eichelhäher. 107/115 a. b. c., 540/93.
 84. *Pica pica* [L.] Elster. 48/55 a. b. c. d., 539/92.
 85. *Nucifraga caryocatactes macrorhyncha* [Brehm.] Tannenhäher. 49/56 a. b. c., 108/116 a. b., 297/308.
 86. *Colaeus monedula* [L.] Dohle. 45/52, 537/91.
 87. *Corvus corax* [L.] Kohlrähe. 534/88.
 88. *Corvus corone* [L.] Rabenkrähe. 44/50, 535/89.
 89. *Corvus cornix* [L.] Nebelkrähe. 46/53 a. b. c., 536/90.
 90. *Corvus frugilegus* [L.] Saatkrähe. 40/46 a. b. c., 42/48, 538/91 a.
 Familie: *Laniidae*.
 Unterfamilie: *Laniinae*.
 91. *Lanius minor* [L.] Schwarzstirnwürger. 53/60 a. b. c. d., 511/64
 92. *Lanius excubitor* [L.] Grosser Würger. 51/58 a. b. c. d. e., 512/65.
 93. *Lanius senator* [L.] Rothkopfwürger. 514/66, 51a/59 a.
 94. *Lanius collurio* [L.] Rotlückenwürger. 52/59 a. b. c. c = var. *flava*, d. e. f. g., 54/61 a. b., 513/65 a.
 Familie: *Muscicapidae*.
 Unterfamilie: *Muscicapinae*.
 95. *Muscicapa grisola* [L.] Grauer Fliegenfänger. 120/128, 125/133.
 96. *Muscicapa collaris* [Bechst.] Halsbandfliegenfänger. 99/107, 119/127, 471/483.
 97. *Muscicapa parva* [Bechst.] Zwergfliegenfänger. 110/118 a. b. Unterfamilie: *Ampelinae*.
 98. *Ampelis garrulus* [L.] Seidenschwanz. 50/57 a. b. c. d. e. f. g., 515/67.
 Familie: *Hirundinidae*.
 99. *Chelidonaria urbica* [L.] Hausschwalbe. 517/69, 331/342 var. *alba*.
 100. *Hirundo rustica* [L.] Rauchschwalbe 315, 326, 317/328 juv., 318/329 a. b., 516/68.
 Familie: *Cypselidae*.
 101. *Micropus apus* [L.] Turmsegler. 470/482 a. b., 518/70.
 Familie: *Caprimulgidae*.
 102. *Caprimulgus europaeus* [L.] Gemeine Nachtschwalbe. 316/327.
 Familie: *Picidae*.
 Unterfamilie: *Picinae*.
 103. *Picus viridis* [L.] Grünspecht. 300/311, 492/45
 104. *Picus viridicanus* [L.] Grauspecht. 306/317 a. b. c.
 105. *Dendrocopus minor* [L.] Kleiner Buntspecht 130/138 ♀, 309/320 ♂.
 106. *Dendrocopus medius* [L.] Mittlerer Buntspecht 304/315.
 107. *Dendrocopus major* [L.] Grosser Buntspecht. 303/314, 493/46.
 108. *Dendrocopus leucnotus* [Bechst.] Elsterspecht, weissrückiger Specht. 308/319.
 109. *Picoides tridactylus* [L.] Dreizehiger Specht. 302/313 a. b. c.
 110. *Dryocopus martius* [L.] Schwarzspecht. 312/323 a. ♂. b. ♀, 491/44.
 Unterfamilie: *Jynaginae*.
 111. *Jynx torquilla* [L.] Wendehals 313/324 a. b. c. d. e., 497/50.
 Familie: *Alcedinidae*.
 Unterfamilie: *Alcedininae*.
 112. *Alcedo ispido* [L.] Eisvogel. 314/325 a. b., 481/36.
 Familie: *Coraciidae*.
 113. *Coracias garrula* [L.] Mandelkrähe. 301/312 a. b. c., 485/37.
 Familie: *Upupidae*.
 114. *Upupa epops* [L.] Wiedehopf. 283/294.
 Familie: *Cuculidae*.
 115. *Cuculus canorus* [L.] Europäischer Kukuk. 486/391, 161/169.
 Ordo: *Raptatores*.
 Familie: *Strigidae*.
 Unterfamilie: *Striginae*.
 116. *Strix flammea* [L.] Schleiereule. 18/19, 551/104.
 117. *Nyctala tengmalmi* [Gm.] Raufusskauz. 16/16, 552/105.
 118. *Surnia ulula* [L.] Spereule. 17/18.
 119. *Nyctea scandiaca* [L.] Schnee-eule. 13/12.

120. *Syrnium aluco* [L.] Waldkauz. 14/14 a. b. c. d. e. g.
 121. *Syrnium uralense* [L.] Uraleule. 22/25, 466/478 a. b.
 Unterfamilie: *Buboninae*.
 122. *Asio otus* [L.] Waldohreule. 21/24 a. b. c., 553/106.
 123. *Asio accipitrinus* [Pall.] Sumpfohreule. 15/15 a. l. e.
 19/20, 554/106 a.
 124. *Bubo bubo* [L.] Uhu. 550/103.
 Familie: *Falconidae*.
 Unterfamilie: *Falconinae*.
 125. *Falco peregrinus* [Tunst.] Wanderfalke. 26/29, 546/99.
 126. *Falco subbuteo* [L.] Baumfalk, Lerchenfalk. 7/6 a. b. c.
 127. *Falco aesalon* [Tunst.] Merlin. 20/22 a. ♀, b. ♂.
 128. *Cerchneis tinnunculus* [L.] Thurnfalk. 23/26 a. ♀, b. ♀,
 24/27 a. b. c., 548/101.
 129. *Cerchneis cenchris* [L.] Röthelfalk. 9/8.
 130. *Cerchneis vespertinus* [L.] Abendfalk, Rothfussfalk. 10/9.
 Familie: *Aquilidae*.
 Unterfamilie: *Buteoninae*.
 A. *Milvinae*.
 131. *Pernis apivorus* [L.] Wespenbussard. 38/44.
 B. *Buteoninae*.
 132. *Buteo buteo* [L.] Mäusebussard. 36/42 a. b. c., 549/102.
 133. *Archibuteo lagopus* [Brünn.] Rauhfußbussard. 4/3, 8/7
 a. b. c., 37/43 a. b., 547/100.
 C. *Haliaëtinae*.
 134. *Haliaëtus albicilla* [L.] Seeadler. 34/39, 3/2.
 D. *Aquilinae*.
 135. *Aquila chrysaëtus* [L.] Steinadler, Goldadler. 1/1 a. b.,
 2/c., 31/35, 545/98.
 136. *Aquila clanga pomarina* [Brhm.] Kleiner Schreiadler. 12/11
 a. b. e.
 E. *Accipitrinae*.
 137. *Accipiter nisus* [L.] Sperber. 25/28 a. b. c. d.
 138. *Astur palumbarius* [L.] Hühnerhabicht. 27/30, 28/31,
 32/37 ♀, 39/45, ♀ juv. 30/33.
 139. *Circus cyaneus* [L.] Kornweihe. 29/32.
 140. *Circus pygargus* [L.] Wiesenweihe. 35/41.
 F. *Circaëtinae*.
 141. *Circaëtus gallicus* [Gm.] Schlangenadler. 5/4.
 Familie: *Vulturidae*.
 142. *Vultur monachus* [L.] Kuttengeier. 544/97, 459/471.
 143. *Gyps fulvus* [Gm.] Gänsegeier. 33/38.
 Ordo: *Gyrantes*.
 Familie: *Columbidae*.
 144. *Columba palumbus* [L.] Ringeltaube. 422/436. a. b.
 145. *Columba oenas* [L.] Hohltaube. 424/438, 556/108.
 146. *Columba livia* [L.] Felsentaube. 425/439.
 147. *Columba domestica* [L.] Haustaube. 423/437 a. b.
 555/107.
 148. *Columba gutturosa* [L.] Kropftaube. 421/435.
 149. *Turtur turtur* [L.] Turteltaube. 426/440, 557/109.
 Ordo: *Rasores*.
 Familie: *Gallidae*.
 Unterfamilie: *Tetraoninae*.
 150. *Lagopus lagopus* [L.] Moorschneehuhn. 407/421 a. b. c.
 151. *Bonasa bonasia* [L.] Haselhuhn. 408/422 a. b., 563/115.
 152. *Tetrao tetrix* [L.] Birkhuhn. 411/425 a. b. c. d. e.
 559/111.
 153. *Tetrao urogallus* [L.] Auerhuhn. 418/432 a. b. c., 558/110
 Unterfamilie: *Perdicinae*.
 154. *Coturnix coturnix* [L.] Wachtel. 410/424 a. b. c. 561/113.
 155. *Caccabis saxatilis* [Meyer] Steinhuhn. 405/418.
 156. *Caccabis petrosa* [Gm.] Klippenhuhn. 431/445.
 157. *Caccabis rufa* [L.] Rothhuhn. 406/420.
 158. *Perdix perdix* [L.] Rephuhn. 404/417, 560/112.
 159. *Francolinus francolinus* [L.] Frankolin. 430/444.
 Unterfamilie: *Phasianinae*.
 160. *Numida meleagris* [L.] Perlhuhn. 409/423 a. c. d.
 161. *Gallus domesticus* [L.] Haushuhn. 419/438, 588/430 und
 589/493 Missgeburten.
 162. *Euploceus nyctemerus* [L.] Silberfasan. 416/430.
 163. *Phasianus colchicus* [L.] Gemeiner Fasan. 414/428 a. b.,
 564/116, 413/427 var. alba.
 164. *Phasianus torquatus* [Gm.] Ringfasan. 415/429.
 165. *Thaunalea picta* [L.] Goldfasan. 412/426.
 Unterfamilie: *Pavoninae*.
 166. *Pavo cristatus* [L.] Gemeiner Pfau. 432/446 a. juv. b.,
 433/446 c. d., 562/114.
 Ordo: *Gressores*.
 Familie: *Ardeidae*.
 167. *Herodias alba* [L.] Grosser Silberreiher. 399/412.
 168. *Herodias garzetta* [L.] Seidenreiher. 435/448 a. b. c. d.
 169. *Ardea cinerea* [L.] Fischreiher. 397/409 a. b. c. d.,
 566/118.
 170. *Ardeola ralloides* [Scop.] Rallenreiher. 392/404.
 171. *Ardetta minuta* [L.] Zwergrolldommel. 393/405 a. b.
 172. *Botaurus stellaris* [L.] Grosse Rohrdommel. 398/411
 a. b. c. d. e. f., 567/120.
 173. *Nycticorax nycticorax* [L.] Nachtreiher. 389/401 a. b.
 Familie: *Phoenicopteridae*.
 174. *Phoenicopterus roseus* [Pall.] Gemeiner Flamingo. 464/476.
 Familie: *Ciconiidae*.
 175. *Ciconia ciconia* [L.] Weisser Storch. 402/415, 568/121.
 176. *Ciconia nigra* [L.] Schwarzer Storch. 400/413 a. b. c.
 Familie: *Ibidae*.
 177. *Ibis aethiopia* [Lath.] Heiliger Ibis. 441/453.
 178. *Plegadis falcinellus* [L.] Branner Sichter. 401/414.
 Familie: *Otididae*.
 179. *Otis tarda* [L.] Grostrappe. 457/469 a. b., 565/117.
 180. *Otis tetrax* [L.] Zwergtrappe. 330/341.
 Familie: *Gruidae*.
 181. *Grus grus* [L.] Kranich. 403/416.
 Familie: *Rallidae*.
 182. *Fulica atra* [L.] Schwarzes Wasserhuhn. 351/362 a. b.,
 574/128.
 183. *Gallinula chloropus* [L.] Grünfüßiges Rohrhuhn. 350/361
 a. b. c. d. e. f., 573/127.
 184. *Porphyrio veterum* [Gm.] Purpurhuhn. 450/462, 575/129.
 185. *Ortygometra porzana* [L.] Punktirtes Rohrhuhn. 352/363
 a. b.
 186. *Ortygometra pusilla* [Pall.] Zwergsumpfhuhn. 354/365 a. b.,
 378/389.
 187. *Grex crex* [L.] Wachtelkönig. 343/354 a. b.
 188. *Rallus aquaticus* [L.] Wasservalle. 353/364 a. b. c.,
 572/126.
 Familie: *Charadriidae*.
 189. *Vanellus vanellus* [L.] Kiebitz. 324/335, 570/124.
 190. *Charadrius plumialis* [L.] Goldregenpfeifer. 327/338, 328/339,
 329/340.
 191. *Charadrius morinellus* [L.] Mornellregenpfeifer. 326/337.
 192. *Charadrius dubius* [Scop.] Flussregenpfeifer. 325/336,
 334/345.
 193. *Glareola pratensis* [L.] Brachschnalbe. 445/457.
 Familie: *Oediceenidae*.
 194. *Oediceenus oediceenus* [L.] Triel. 320/331 a. b., 322/333.
 Familie: *Scolopacidae*.
 195. *Tringa maritima* [Brünn.] Seestrandläufer. 339/350.
 196. *Philomachus pugnax* [L.] Kampfschnepfe. 342/353 a. b.,
 571/125.

197. *Totanus hypoleucus* [L.] Flussuferläufer. 338/349.
 198. *Totanus oedropus* [L.] Waldwasserläufer. 337/3.
 199. *Totanus calidris* [L.] Rothschenkel. 41/352.
 200. *Totanus littoreus* [L.] Heller Wasserläufer. 340/351 a. b.
 201. *Numenius arcuatus* [L.] Grosser Brachvogel. 321/332 a. b.
 202. *Gallinago major* [Gml.] Grosse Bekassine. 333/344 a. b.
 336/347.
 203. *Gallinago gallinula* [L.] Kleine Bekassine. 332/343.
 204. *Scelopax rusticola* [L.] Waldschneipe. 569/123.
 Familie: *Anatidae*.
 205. *Cygnus olor* [Gml.] Höckerschwan. 461/473. 578/123.
 206. *Cygnus atratus* [Lath.] Schwarzer Schwan. 460/472.
 207. *Anser anser* [L.] Graugans. 395/407. 576/130.
 208. *Anser domesticus* [L.] Hausgans. 396/408 a. b. juv.
 209. *Branta leucopsis* [Behst.] 390/402.
 210. *Tadorna tadorna* [L.] Brandgans. 452/464.
 211. *Cairina moschata* [L.] Moschussente. 394/406.
 212. *Anas boschas* [L.] Stockente. 355/366. 356/367. 371/382.
 577/131. 587/142.
 213. *Anas penelope* [L.] Pfeifente. 359/370 a. b. 360/371.
 468/480.
 214. *Anas strepera* [L.] Schnatterente. 366/377.
 215. *Anas crecca* [L.] Krickente. 380/391 a. b. c.
 216. *Anas querquedula* [L.] Knäckente. 379/390 a. b. 467/479.
 217. *Dafila acuta* [L.] Spiessente. 357/368. 358/369.
 218. *Spatula clypeata* [L.] Löffelente. 372/383 a. b.
 219. *Fuligula fuligula* [L.] Reiherente. 367/378.
 220. *Fuligula clangula* [L.] Schallente. 370/381. 374/385.
 221. *Fuligula nyroca* [Güldenst.] Moorente. Weissauge. 375/386
 222. *Fuligula marila* [Steph.] Bergente. 373/384 a. b.
 223. *Clangula hyemalis* [L.] Eisente. 376/387.
 224. *Somateria mollissima* [L.] Eiderente. 453/465.
 225. *Somateria spectabilis* [L.] Prachteiderente. 455/467.
 226. *Oidemia fusca* [L.] Saumtente. 365/371.
 227. *Mergus merganser* [L.] Gänsesäger. 382/393 a. b. c.
 382/394 a. d. 384/395 a. b.
 228. *Mergus senator* [L.] Mittlerer Säger. 383/394 b. juv. c.
 229. *Mergus albellus* [L.] Zwergsäger. 377/388. 381/392 a. b.
 Familie: *Pelecanidae*.
 230. *Pelecanus onocrotalus* [L.] Gemeiner Pelikan. 463/475.
 Familie: *Phalacrocoracidae*.
 231. *Phalacrocorax carbo* [L.] Kormoran. 581/135. 388/399 a. b.
 232. *Phalacrocorax pygmaeus* [Pall.] Zwergscherbe. 386/397.
 233. *Phalacrocorax graecus* [L.] Krähenscharbe. 387/398.
 Ordo: *Longipennes*.
 Familie: *Laridae*.
 234. *Hydrochelidon nigra* [L.] Schwarze Seeschwalbe. 323/334
 a. b. c.
 235. *Sterna hirundo* [L.] Flusseeeschwalbe. 580/134.
 236. *Larus ridibundus* [L.] Lachmöve. 344/355. 579/133.
 237. *Larus fuscus* [L.] Heringsmöve. 346/357 a. b.
 238. *Larus argentatus* [Brüm.] Silbermöve. 349/360 b. juv.
 239. *Rissa tridactyla* [L.] Dreizehenmöve. 348 a./360 a.
 240. *Stercorarius parasiticus* [L.] Schmarotzerraubmöve. 348/359
 241. *Stercorarius pomarinus* [Temm.] Mittlere Raubmöve.
 347/358. a. b.
 Familie: *Procellariidae*.
 242. *Diomedea exulans* [L.] Grosser Albatros. 462/474.
 243. *Procellaria pelagica* [L.] Gemeine Sturmschwalbe. 345/356.
 Ordo: *Urinatores*.
 Familie: *Padicipidae*.
 244. *Colymbus fluviatilis* [Tunst.] Kleiner Steissfuss. 586/141.
 369/380 a. b. c.
 245. *Colymbus auritus* [L.] Gehörnter Steissfuss. 368/379
 a. b. c. d.

246. *Colymbus griseigena* [Bodd.] Rottdalssteissfuss. 361/372
 a. b. 363/374. 583/140.

247. *Colymbus cristatus* [L.] Haubentaucher. 583/138.

Familie: *Urinatoridae*.

248. *Urinator lunum* [Gum.] Nonseetaucher. 362/373. 465/477
 juv. 582/137.

249. *Urinator arcticus* [L.] Polartaucher. 385/396 juv.

Familie: *Alcidae*.

250. *Uria lomvia* [Sab.] Dickschnabellunne. 391/403.

Biologische Gruppierung der Ornis der Schweiz.

Von H. Fischer-Sigwart in Zofingen.

(Schluss.)

* *Calandrella brachydactyla* Leiss. (*Calandrella brachydactyla* Kaup. = *Alauda brachydactyla* Leiss.) Soll im Tessin gebrütet haben.

Kat.: Angetroffen worden bei Genf, St. Gallen, im Tessin.

Thes.: Südeuropa und Asien.

** *Schoenicola lesbia* Gm. (*Emberiza lesbia* Gm.)

Kat.: Ein Individuum wurde bei Lugano gefangen

Thes.: Südeuropa.

Cannabina flavirostris L.

Kat.: Wurde besonders im Spätherbst und Winter an verschiedenen Orten in fast allen Regionen im Norden und Süden der Alpen beobachtet.

Thes.: Bewohnt Europa.

Ist vielleicht ein nordischer Zugvogel und Wintergast.

** *Syrhaptes paradoxus* Pall. (*Syrhaptes paradoxus* Illiger = *Tetrao paradoxa* Pall.)

Kat.: Bei der Invasion in Europa im Jahre 1863 wurden aus einem kleinen Fluge bei Genf zwei erlegt, eines bei Ziegelried, Canton Bern, eines bei Sumpf im Canton Zug. Seither wurde die Art nicht mehr beobachtet.

Thes.: Asien und Europa.

Im Jahre 1891 war wieder eine Invasion des Fausthuhnes nach Deutschland. In der Schweiz wurde diesmal keines beobachtet.

* *Glareola pratincola* Briss. (*Glareola pratincola* Leach = *Glareola naevia* Briss.)

Kat.: Wurde einige Male erlegt am Genfersee, Neuenburgersee, Murtensee, Zürichsee und Bodensee.

Thes.: Europa, Asien, Afrika.

Brehm: Erscheint in den Mittelmeerländern im April und nistet dann wenig später in Ungarn, Russland und Sibirien.

Gehört vielleicht zu den nordischen Zugvögeln.

* *Otis tarda* L.

Kat.: Mitunter vereinzelt oder familienweise in der Ebene bei Genf, im Jura, bei Freiburg, Bern, Zürich, am Bodensee und im Tessin.

Thes.: Europa und Nordafrika.

Brehm: Ist ein Steppenvogel und in Deutschland ausgerottet.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen des Ornithologischen Vereins in Wien](#)

Jahr/Year: 1894

Band/Volume: [018](#)

Autor(en)/Author(s): Rzehak Emil C.F.

Artikel/Article: [Die Sammlung paläarktischer Vögel im Troppauer Gymnasial-Museum. 190-194](#)